

Erste Gyger & Calvo Moto Morini Ausfahrt



Nun war es endlich soweit, seit dem Jahr 2008 versuchte man vergebens einen wetterfesten Termin zu finden.

Am Sonntag den 28 Juni 2009 um 09.30 Uhr trafen sich 8 Morinisti, mit drei Sozia bei bestem Wetter in Meinisberg. Herzlich wurden wir beim Morini-Händler Gyger & Calvo mit Kaffee und Gipfeli von unseren Freunden Monika und Peter Calvo empfangen.



Nach einem kurzen Kaffee-Höck und Schwatz, ging es dann um 10.00 Uhr los. Mit unüberhörbarem Morini Sound verliessen wir Meinisberg in Richtung Jura. Die Reise führte uns über den Pierre Pertuis, durch Tavannes und Bellelay in Richtung St-Ursanne.



Im mittelalterlichen Städtchen St.Ursanne machten wir einen kurzen Tankstop.



Der Tankstop ging natürlich nicht ohne fachsimpeln mit anderen Motorradkollegen, die unsere Morinis bestaunten.

Weiter ging es am wunderschönen Fluss Doubs entlang, Richtung Frankreich, nach St.Hippolyte.



Unüberhörbar und Blicke auf uns werfend kamen wir in St.Hippolyte auf dem Dorfplatz an. Nach einer kurzen Lageorientierung setzten wir uns in die „Dorfplatz-Beiz“. Das Mittagessen genossen wir bei schöner Aussicht auf die Altstadt.





In Diskussionen vertieft, machte uns „Leithammel“ Walter, mit seiner gelben Corsaro (Biene Maya) aufmerksam, dass wir aufbrechen sollten.

Weiter ging dem Dessubre entlang, Richtung Pierrefontaine. Fuhren wir durch Dörfer, kam es nicht selten vor, dass Passanten sich fragend umdrehten und wohl dachten was da für ein Gewitter naht. Nein, es waren nur wir mit den wunderschönen Moto-Morinis und dem geilen, donnernden Sound.



Der zweite Halt war in Biaufond, um uns für die restlichen unvergesslichen Eindrücke zu stärken. In einem Restaurant auf einer einmalig gelegenen Terrasse konnten wir den schönen Ausblick auf den zwischen den Felsen fließenden Doubs und die Schlucht genießen (natürlich mit einer Glace). So nebenbei haben wir noch mitbekommen, dass in Meisberg unserem Ziel, eine Überraschung in Vorbereitung ist ????





In Meisberg um- und unfallfrei angekommen, gab es auch für die abgebrühtesten unter uns vor Begeisterung der schönen Ausfahrt mit den Morinis kein Halten mehr. Aber keine Angst, Moto Morini fahren ist ansteckend !!!, aber nicht gefährlich!

Bei Monika und Peter zu Hause, gab es dann noch das Pünktchen auf dem i. Die fleissigen Hände von Monika und ihrer Tochter samt Kollegin hatten alles für eine kleine Grillade vorbereitet.



Alles in Allem eine wunderbare Ausfahrt mit tollen Leuten bei herrlichem Wetter und guter Stimmung.

Ein herzlicher Dank an Monika und Peter Calvo sowie den Kindern und deren Kollegin.



Ein weiteres herzliches Dankeschön auch an unseren „Leithammel“ Walter, der uns sicher durch die gut geplante, **erste Gyger & Calvo Moto Morini Ausfahrt** führte.

Ps:

Man sieht der Calvo Peter ist nicht nur der Beste Morini-Händler, er hat auch noch andere Qualitäten.

Gruss

Bruno und die anderen Morinisti

Wir freuen uns schon auf die nächste **Gyger & Calvo Moto Morini Ausfahrt!**